

7. IT-Businessstalk

Trends im Future Internet

alles vernetzt im Internet der Dinge

Das Internet der Dinge – eine Einführung

Nach der Vernetzung von Computern, Smartphones und PCs, verbindet das Internet der Dinge (Internet of Things, IoT) nun auch Gegenstände des Alltags wie Thermostate, Parkuhren, Waschmaschinen, Autos, Spielzeug, Roboter, ... Thematisch definiert sich das IoT aus der Schnittmenge von Netzwerkeffekten („Metcalf's law“), Kosteneinsparungen im Halbleiterbereich („Moore's law“) und der Analyse von großen Datenmengen („big data“). Die Anwendungen sind vielfältig und reichen von neuartigen Services im Consumerbereich bis hin zu Themen wie „Industrie 4.0“ im Bereich der Produktion.

Key Facts

- Das Internet der Dinge ist ein Megatrend
- Neben neuen Chancen – vor allem durch neue Geschäftsmodelle und Verknüpfung von Technologien – ergeben sich auch viele Herausforderungen, etwa im Bereich der Standardisierung, Sicherheit & Datenschutz, Skalierbarkeit, uvam.



Univ.-Doz. Dr. Siegfried Reich studierte Wirtschafts- und Verwaltungsinformatik an der Johannes Kepler Universität Linz; er promovierte 1995 an der Universität Wien; von 1996 – 1999 arbeitete er als Lecturer und Researcher am Dept. of Electronics and Computer Science der Universität Southampton, der Schwerpunkt der Arbeiten lag im Bereich (offener) Hypermediasysteme und Web Engineering. Habilitation 2000 für das Fach angewandte Informatik an der technisch-naturwissenschaftlichen Fakultät der Johannes Kepler Universität Linz.

Seit 2002 ist er wissenschaftlicher Leiter und Geschäftsführer der Salzburg Research. Die Salzburg Research ist ein außeruniversitäres Forschungsinstitut, das angewandte Forschung im Bereich der Informationstechnologien betreibt (www.salzburgresearch.at).